

	<p>Object: Grafik "Die Räuber auf dem Totdenfelde bei Gitschin."</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Collection: Grafische Sammlung</p> <p>Inventory number: GS 1980/127</p>
--	---

Description

Holzstich aus der Xylografischen Anstalt von Richard Brend'amour (1831-1915) nach einer Zeichnung von Heinrich Jenny (1824-1891) aus der Zeitschrift "Wachenhusen's Hausfreund", Jg. X. 1867, Heft 2, S. 57.

Der Untertitel "Die Räuber auf dem Totdenfelde bei Gitschin./ Originalzeichnung von Jenny" bezieht sich auf die Schlacht bei Gitschin (Jičín) in Böhmen, die während des Deutschen Krieges am 29.06.1866 stattgefunden hatte. Der Herausgeber der Zeitung, Hans Wachenhusen (1823-1898), war als Kriegskorrespondent vor Ort, auf der Rückseite des Stiches (S. 58) ist ein Teil seiner Schilderung zu lesen.

Der Holzstich zeigt eine offene Landschaft mit unzähligen gefallenen Soldaten und Pferden, die zum Teil aufeinander liegen. Drei Männer und eine Frau in bäuerlicher Kleidung plündern die Leichen.

Der Stich ist unten links signiert mit dem ligierten Monogramm "JH", rechts unter dem Stich befindet sich der Verweis auf die Stecher: "X. A. von R. Brend'amour"

Basic data

Material/Technique:	Papier / Holzstich
Measurements:	20,9 x 30,6 cm

Events

Drawn	When	1866
	Who	Heinrich Jenny (1824-1891)
	Where	Bohemia
[Relation to time]	When	1864-1871

Who

Where

Keywords

- Battle
- Bildwerk
- Kriegsopfer
- Looting